



## STROM UND WÄRME AUS KRAFT-WÄRME-KOPPLUNG

Die Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) besteht darin, die bei der Stromerzeugung (oder Antriebskraftherstellung) entstehende Wärme rückzugewinnen und hiermit beispielsweise ein Gebäude zu heizen oder ein Industrieverfahren zu versorgen. Dies erhöht den Wirkungsgrad und die Effizienz bei der Verwertung der Primärenergiequellen (mit Ausnahme von Gasturbinenkraftwerken).

### FAZIT

Im Jahr 2010 erzeugte die Wallonie nahezu 2 400 GWh Strom brutto<sup>1</sup> und 5.500 GWh Wärme durch Kraft-Wärme-Kopplung aus 9 600 GWh Primärenergie<sup>2</sup>. Diese Produktion hat 8,9 % bzw. 7,2 % des gesamten Strom- und Wärmebedarfs in der Wallonie gedeckt<sup>3</sup>. Während diese Prozentsätze in den letzten 10 Jahren allgemein angestiegen sind, wächst der Anteil der mit KWK erzeugten Elektrizität und Wärme aus erneuerbaren Energiequellen konstant, insbesondere durch zunehmende Nutzung der Biomasse anstelle fossiler Brennstoffe. Diese Entwicklung ermöglicht eine bessere Verwertung der Energiequellen und eine Verringerung der atmosphärischen Schadstoffemissionen (insbesondere CO<sub>2</sub>) im Vergleich zur getrennten Erzeugung von Strom und Wärme. Um die Entwicklung einer hochwertigen KWK-Energieproduktion zu fördern<sup>4</sup>, haben die wallonischen Behörden mehrere Instrumente eingeführt: grüne Zertifikate, (Mikro-)Zuschüsse, steuerliche Anreize, Förderer, Forschungsprogramme u.a.m.

### Bewertung

Günstige (stabile oder sich verbessernde) Situation

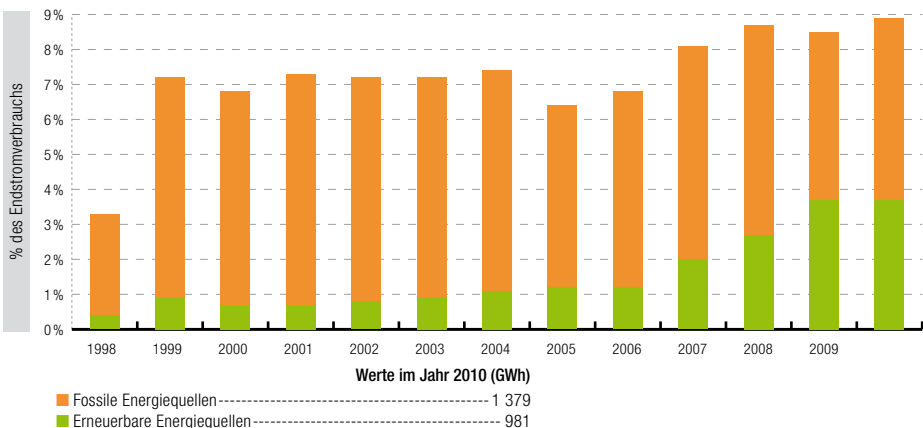
[1] → Karte 30

[2] Nach den Kriterien der Richtlinie 2004/8/EG gelten 76 % der KWK-Produktion in der Wallonie als hocheffiziente Energiegewinnung.

[3] Diese Zahlen sind nicht mit den Zielvorgaben des Wallonischen Strategieplans für nachhaltige Energiewirtschaft von 2010 vergleichbar, bei dem nur hochwertige KWK-Produktionen berücksichtigt werden.

[4] Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen um mindestens 10 % im Vergleich zu den besten getrennten (nichtkombinierten) Systemen.

Abb. 5-5 Anteil der KWK-Stromerzeugung am Endstromverbrauch in der Wallonie



SIMU 2012 – Quelle: SPW - DG04 - DEBD (vorläufige Energiebilanz 2010)

Schlüsselbegriffe: Kraft-Wärme-Kopplung (KWK), Strom, Wärme, Energieeffizienz

Verbundene europäische Indikatoren (siehe Seite 147): 27